



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christine Kamm**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 10.07.2018

### **Suizide und Suizidversuche bei Asylbewerberinnen und Asylbewerbern 2017 und 2018**

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Wie viele Suizide und wie viele Suizidversuche von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in bayerischen Asylbewerberheimen 2017 und 2018 sind der Staatsregierung bekannt (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Unterkunftsarten sowie nach Nationalität und Monat)?
- 1.2 Wie viele Suizide und wie viele Suizidversuche von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern gab es 2017 und 2018 während des Vollzugs einer Abschiebeanordnung und somit während eines Abschiebeversuchs (bitte aufgeschlüsselt nach Nationalität und Monat)?
- 1.3 Fanden in den benannten Fällen entsprechende polizeiliche Untersuchungen statt?
2. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über die Motive bzw. Auslöser für den Suizid der jeweiligen Asylbewerberinnen und Asylbewerber?
3. Wie erklärt sich die Staatsregierung die Zunahme der Fälle im Vergleich zu den Vorjahren?
4. Welche Unterstützungen können Asylsuchende, die einen Suizidversuch überlebt haben, über adäquate ärztliche Unterstützung hinaus erhalten?
5. Wie viele der Suizide oder Suizidversuche stehen in einem engen zeitlichen Zusammenhang mit Abschiebeanordnungen oder Abschiebeversuchen und könnten somit der Auslöser gewesen sein?
6. Wie viele der Suizide stehen in engem zeitlichen Zusammenhang mit negativen Verfahrensentscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge?
7. Wie viele Asylbewerber und Asylbewerberinnen wurden 2017 und 2018 präventiv wegen Suizidgefahr in psychiatrische Krankenhäuser eingeliefert?

## Antwort

**des Staatsministeriums des Innern und für Integration**  
vom 17.08.2018

### Vorbemerkung:

Bei der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage wird davon ausgegangen, dass sich der Begriff der „Asylbewerberheime“ auf Asylunterkünfte in Form von Erstaufnahmeeinrichtungen bzw. ANKER-Einrichtungen, Gemeinschaftsunterkünften und dezentralen Unterkünften bezieht.

Bei „Asylsuchenden“ handelt es sich um Personen, die noch keinen Asylantrag gestellt haben, während bei „Asylbewerbern“ bereits eine Asylantragstellung erfolgt ist. Angesichts der Verwendung beider Begriffe in der Schriftlichen Anfrage wird davon ausgegangen, dass sich diese auf beide Personengruppen bezieht.

Im Rahmen der Beantwortung der Fragen mit der Formulierung „in bayerischen Asylbewerberheimen“ wird ferner davon ausgegangen, dass sich die Fragen auf Suizide und Suizidversuche beziehen, die in Asylbewerberunterkünften begangen wurden.

Es wird bei der Beantwortung auf die Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) zurückgegriffen, wie dies auch in der Vergangenheit der Fall war, wenn diese Zahlen zum Zeitpunkt einer solchen Anfrage bereits vorlagen.

### **1.1 Wie viele Suizide und wie viele Suizidversuche von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in bayerischen Asylbewerberheimen 2017 und 2018 sind der Staatsregierung bekannt (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Unterkunftsarten sowie nach Nationalität und Monat)?**

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für Bayern werden auch die der Bayerischen Polizei bekannt gewordenen Suizide und Suizidversuche erfasst. Diese wurden durch das Landeskriminalamt (BLKA) für das Berichtsjahr 2017 für die jeweiligen Regierungsbezirke nach der Ereignisörtlichkeit „Asylbewerberunterkunft“ und betroffenen Personen mit der Eigenschaft „Zuwanderer“ ausgewertet.

Unter „Zuwanderer“ werden in der PKS nach bundeseinheitlicher Definition Personen mit folgendem Status subsumiert:

Unerlaubter Aufenthalt, Asylbewerber, Kontingent-/Bürgerkriegsflüchtling, Duldung (z. B. abgelehnte Asylbewerber) und international/national Schutz-/Asylberechtigte.

Die PKS-Auswertung sieht eine weitere Differenzierung nach diesen Kategorien nicht vor.

Nach der Definition der PKS handelt es sich bei „Asylbewerberunterkünften“ um Unterkünfte – auch temporäre –, die der behördlichen Unterbringung – auch Erstaufnahme – von Asylbewerbern/Flüchtlingen dienen, sowie im Bau befindliche und geplante Aufnahmeeinrichtungen. Anzumerken ist, dass einzelne Personen mehrere Suizidversuche begangen haben können.

Die PKS weist die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Versuche und Vollendungen der Suizide von Zuwanderern in Asylunterkünften pro Regierungsbezirk für das Jahr 2017 aus:

Übersicht	Suizidversuche	Suizid-vollendungen	Gesamt
Regierungsbezirk			
Mittelfranken	17	1	18
Niederbayern	16	-	16
Oberbayern	49	3	52
Oberfranken	16	1	17
Oberpfalz	10	1	11

Übersicht	Suizidversuche	Suizid-vollendungen	Gesamt
Regierungsbezirk			
Schwaben	11	1	12
Unterfranken	21	-	21
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>140</b>	<b>7</b>	<b>147</b>

Die nachfolgende Tabelle weist die Suizide (Versuch/Vollendung) auf Basis einer spezifischen Expertenauswertung des BLKA nach Standort der Unterkunft, Staatsangehörigkeit der betroffenen Person und Monat für das Jahr 2017 aus. Die Darstellung der Monate erfolgt mittels der Zahlen von 1 bis 12 (1 = Januar, 12 = Dezember).

Tabelle zu Frage 1.1

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Ingolstadt	afghanisch	7	1		1
	albanisch	3	1		1
	albanisch	4	1		1
	bosnisch-herzegow.	7	1		1
	kongolesisch RCB	9	1		1
	kosovarisch	2	1		1
	nigerianisch	12	1		1
	ukrainisch	3	2		2
	ukrainisch	4	1		1
	ukrainisch	6	1		1
<b>Ingolstadt Ergebnis</b>			<b>11</b>		<b>11</b>
München	afghanisch	3	1		1
	afghanisch	9	3		3
	eritreisch	11		1	1
	irakisch	5	2		2
	nigerianisch	3	1		1
	nigerianisch	6	1		1
	nigerianisch	8	1		1
	nigerianisch	9	1		1

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
	syrisch	4	1		1
<b>München Ergebnis</b>			<b>11</b>	<b>1</b>	<b>12</b>
Saaldorf-Surheim	afghanisch	4	1		1
<b>Saaldorf-Surheim Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Geretsried	ungeklärt	3	1		1
<b>Geretsried Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Lenggries	äthiopisch	11	1		1
<b>Lenggries Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Ebersberg	sierraleonisch	6	1		1
	sierraleonisch	12	1		1
<b>Ebersberg Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Altmannstein	nigerianisch	10	1		1
<b>Altmannstein Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Erding	afghanisch	1	1		1
<b>Erding Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Fraunberg	afghanisch	2	1		1
<b>Fraunberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Wörth	pakistanisch	1		1	1
	somalisch	3	1		1
<b>Wörth Ergebnis</b>			<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Allershausen	nigerianisch	7	1		1
<b>Allershausen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Langenbach	aserbaidshanisch	2	1		1
<b>Langenbach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Mauern	nigerianisch	10	1		1
<b>Mauern Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Maisach	afghanisch	1	1		1
<b>Maisach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Garmisch-Partenkirchen	iranisch	1	1		1
<b>Garmisch-Partenkirchen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Hurlach	afghanisch	8	1		1
<b>Hurlach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Landsberg am Lech	afghanisch	5	1		1
	sierraleonisch	6	1		1
<b>Landsberg am Lech Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Schliersee	afghanisch	6	1		1
<b>Schliersee Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Aschau a. Inn	afghanisch	11	1		1
<b>Aschau a. Inn Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Gars a. Inn	syrisch	3	1		1
<b>Gars a. Inn Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Waldkraiburg	tunesisch	12	1		1
<b>Waldkraiburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Jetzendorf	afghanisch	1		1	1
<b>Jetzendorf Ergebnis</b>				<b>1</b>	<b>1</b>
Kiefersfelden	afghanisch	8	1		1
<b>Kiefersfelden Ergebnis</b>			<b>1</b>		
Riedering	somalisch	2	1		1
<b>Riedering Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Samerberg	afghanisch	3	1		1
<b>Samerberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Inzell	afghanisch	9	1		1
<b>Inzell Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>

<b>Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft</b>	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Altenstadt	afghanisch	1	1		1
	afghanisch	5	1		1
<b>Altenstadt Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Landshut	afghanisch	5	1		1
	afghanisch	6	2		2
	afghanisch	12	1		1
<b>Landshut Ergebnis</b>			<b>4</b>		<b>4</b>
Passau	pakistanisch	1	1		1
<b>Passau Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Straubing	syrisch	8	1		1
<b>Straubing Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Iggensbach	syrisch	7	1		1
<b>Iggensbach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Siegenburg	afghanisch	7	1		1
<b>Siegenburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Altdorf	senegalesisch	2	1		1
<b>Altdorf Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Ergolding	senegalesisch	11	1		1
<b>Ergolding Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Essenbach	afghanisch	11	1		1
<b>Essenbach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Büchlberg	afghanisch	4	1		1
<b>Büchlberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Hauzenberg	afghanisch	5	1		1
<b>Hauzenberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Hutthurm	irakisch	8	1		1
<b>Hutthurm Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Zwiesel	afghanisch	1	1		1
<b>Zwiesel Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Falkenfels	afghanisch	8	1		1
<b>Falkenfels Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Amberg	afghanisch	5	1		1
	irakisch	12	1		1
<b>Amberg Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Regensburg	irakisch	4	1		1
<b>Regensburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Weiden i. d. OPf.	irakisch	10	1		1
	libysch	3	1		1
	libysch	5		1	1
<b>Weiden i. d. OPf. Ergebnis</b>			<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
Roding	eritreisch	11	1		1
<b>Roding Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Waldmünchen	irakisch	1	1		1
<b>Waldmünchen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Berg b. Neumarkt i. d. OPf.	irakisch	5	1		1
<b>Berg b. Neumarkt i. d. OPf. Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Neunburg vorm Wald	irakisch	11	1		1
<b>Neunburg vorm Wald Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Mähring	irakisch	12	1		1
<b>Mähring Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Bamberg	afghanisch	1	1		1
	afghanisch	10	1		1
	äthiopisch	8	1		1
	bosnisch-herzegow.	8	2		2
	eritreisch	5	1		1

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
	iranisch	9	1		1
<b>Bamberg Ergebnis</b>			<b>7</b>		<b>7</b>
Coburg	syrisch	11	1		1
<b>Coburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Hof	iranisch	5	1		1
<b>Hof Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Pommersfelden	syrisch	1	1		1
<b>Pommersfelden Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Viereth-Trunstadt	pakistanisch	9	1		1
<b>Viereth-Trunstadt Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Weidenberg	iranisch	12	1		1
<b>Weidenberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Forchheim	iranisch	1	1		1
<b>Forchheim Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Münchberg	iranisch	7	1		1
<b>Münchberg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Oberkotzau	armenisch	10	1		1
<b>Oberkotzau Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Schwarzenbach a. d. Saale	afghanisch	2	1		1
<b>Schwarzenbach a. d. Saale Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Ludwigsstadt	irakisch	9		1	1
<b>Ludwigsstadt Ergebnis</b>				<b>1</b>	<b>1</b>
Ansbach	äthiopisch	5	1		1
	syrisch	5	1		1
<b>Ansbach Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Erlangen	irakisch	10	1		1
	russisch	3	1		1

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
	ukrainisch	3	1		1
<b>Erlangen Ergebnis</b>			<b>3</b>		<b>3</b>
Nürnberg	afghanisch	3	1		1
	afghanisch	11	1		1
	äthiopisch	10	1		1
	eritreisch	1	1		1
	ungeklärt	11	1		1
<b>Nürnberg Ergebnis</b>			<b>5</b>		<b>5</b>
Oberdachstetten	iranisch	7	1		1
<b>Oberdachstetten Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Höchstadt a. d. Aisch	äthiopisch	1		1	1
	irakisch	5	1		1
<b>Höchstadt a. d. Aisch Ergebnis</b>			<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Zirndorf	belarussisch	10	1		1
<b>Zirndorf Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Lauf a. d. Pegnitz	äthiopisch	5	1		1
<b>Lauf a.d.Pegnitz Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Röthenbach a. d. Pegnitz	afghanisch	1	1		1
	afghanisch	3	1		1
<b>Röthenbach a. d. Pegnitz Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Uffenheim	irakisch	8	1		1
<b>Uffenheim Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Aschaffenburg	afghanisch	5	1		1
<b>Aschaffenburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Schweinfurt	afghanisch	2	1		1
	algerisch	9	1		1
	algerisch	11	1		1
	kosovarisch	3	1		1



Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
<b>Schweinfurt Ergebnis</b>			<b>4</b>		<b>4</b>
Würzburg	afghanisch	7	1		1
	afghanisch	9	1		1
	somalisch	12	1		1
<b>Würzburg Ergebnis</b>			<b>3</b>		<b>3</b>
Schöllkrippen	eritreisch	11	1		1
<b>Schöllkrippen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Bad Kissingen	afghanisch	10	1		1
<b>Bad Kissingen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Mellrichstadt	aserbaidshianisch	8	1		1
<b>Mellrichstadt Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Hofheim i. UFr.	afghanisch	3	1		1
<b>Hofheim i. UFr. Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Kitzingen	äthiopisch	8	1		1
<b>Kitzingen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Frammersbach	ukrainisch	12	1		1
<b>Frammersbach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Gemünden a. Main	afghanisch	5	1		1
<b>Gemünden a. Main Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Neustadt a. Main	afghanisch	7	1		1
<b>Neustadt a. Main Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Geldersheim	nigerianisch	7	1		1
	syrisch	8	1		1
<b>Geldersheim Ergebnis</b>			<b>2</b>		<b>2</b>
Ochsenfurt	ukrainisch	10	1		1
<b>Ochsenfurt Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>

<b>Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft</b>	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Thüngersheim	afghanisch	3	1		1
<b>Thüngersheim Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Winterhausen	armenisch	5	1		1
<b>Winterhausen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Augsburg	afghanisch	11	1		1
<b>Augsburg Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Kissing	syrisch	11	1		1
<b>Kissing Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Gablingen	afghanisch	3	1		1
<b>Gablingen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Kleinaitingen	afghanisch	11	1		1
<b>Kleinaitingen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Königsbrunn	afghanisch	9	1		1
<b>Königsbrunn Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Wehringen	sierraleonisch	3	1		1
<b>Wehringen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Burtenbach	syrisch	10	1		1
<b>Burtenbach Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Wasserburg (Bodensee)	afghanisch	4		1	1
<b>Wasserburg (Bodensee) Ergebnis</b>				<b>1</b>	<b>1</b>
Buchloe	afghanisch	9	1		1
<b>Buchloe Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Donauwörth	türkisch	8	1		1
<b>Donauwörth Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
Altusried	syrisch	2	1		1
<b>Altusried Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>

Zuwanderer in Asylbewerberunterkunft	Staatsangehörigkeit	Monat	Suizide Versuch	Vollendung	Gesamt
Tatort					
Waltenhofen	afghanisch	5	1		1
<b>Waltenhofen Ergebnis</b>			<b>1</b>		<b>1</b>
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>140</b>	<b>7</b>	<b>147</b>

Für das Jahr 2018 liegen die entsprechenden PKS-Daten noch nicht abschließend qualitätsgesichert vor.

### 1.2 Wie viele Suizide und wie viele Suizidversuche von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern gab es 2017 und 2018 während des Vollzugs einer Abschiebeanordnung und somit während eines Abschiebeversuchs (bitte aufgeschlüsselt nach Nationalität und Monat)?

Entsprechende Daten werden in der PKS nicht erfasst und können mit vertretbarem Aufwand innerhalb der zur Beantwortung der Schriftlichen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit auch nicht ermittelt werden.

### 1.3 Fanden in den benannten Fällen entsprechende polizeiliche Untersuchungen statt?

Sämtliche Vorgänge, die in der PKS registriert sind, werden auch polizeilich erfasst und bearbeitet. In Fällen von polizeilich bekannt gewordenen Suiziden und Suizidversuchen erfolgt insofern eine polizeiliche Sachbehandlung; dies schließt gegebenenfalls Todesermittlungen gemäß § 159 Strafprozessordnung ein.

## 2. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung über die Motive bzw. Auslöser für den Suizid der jeweiligen Asylbewerberinnen und Asylbewerber?

Bei der Beantwortung der Frage 2 wird davon ausgegangen, dass sich die Frage sowohl auf die Motive der vollendeten Suizide als auch auf die der Suizidversuche bezieht.

In der PKS werden teils auch die im Zuge der polizeilichen Ermittlungen festgestellten Motive für entsprechende Suizide erfasst. Zu den Rahmenbedingungen der Auswertung vgl. die Antwort zu Frage 1.1.

Nachfolgende Auswertung der PKS stellt jeweils das Motiv der Suizide/Suizidversuche durch Zuwanderer in Bayern in Asylbewerberunterkünften im Jahr 2017 dar.

Übersicht – „Motiv“	Gesamt	davon Vollendung
Grund der Selbsttötung/ des Versuches		
Selbsttötung aus sonstigem oder nicht erkennbarem Grund	80	3
Selbsttötung wegen Krankheit, Schwermut, Nervenleiden	54	4

Übersicht – „Motiv“	Gesamt	davon Vollendung
Grund der Selbsttötung/ des Versuches		
Selbsttötung aus Liebeskummer	7	-
Selbsttötung wegen Familienzwistigkeiten	3	-
Selbsttötung wegen Drogenabhängigkeit	1	-
Selbsttötung wegen wirtschaftlicher Notlage	1	-
Selbsttötung aus Furcht vor Strafe	1	-
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>147</b>	<b>7</b>

## 3. Wie erklärt sich die Staatsregierung die Zunahme der Fälle im Vergleich zu den Vorjahren?

Im Jahr 2017 ist die Zahl der polizeilich in der PKS erfassten Suizide und Suizidversuche im Vergleich zu 2016 von 162 auf 147 zurückgegangen.

Suizidentscheidungen der Betroffenen sind stark situativ geprägt, ferner spielen auch höchst persönliche und individuelle Momente eine Rolle, sodass der Staatsregierung insofern keine Aussagen möglich sind.

## 4. Welche Unterstützungen können Asylsuchende, die einen Suizidversuch überlebt haben, über adäquate ärztliche Unterstützung hinaus erhalten?

Asylbewerber erhalten Zugang zum allgemeinen medizinischen Versorgungssystem und mithin auch die Möglichkeit der Inanspruchnahme adäquater psychologischer Hilfe.

Ergänzend stehen Asylbewerbern eine Reihe weiterer Unterstützungsmöglichkeiten offen. Hierbei sind beispielhaft, aber nicht abschließend die folgenden Angebote zu nennen:

Im Regierungsbezirk Mittelfranken besteht die Möglichkeit, das Hilfsangebot des Krisendienstes Mittelfranken in Anspruch zu nehmen.

Im Regierungsbezirk Schwaben steht in der Stadt Augsburg als Hilfestellung das sogenannte HiFF-Projekt zur Verfügung, ein „Hilfsnetzwerk für besonders schutzbedürftige

Flüchtlinge“. Das Projekt unterstützt Betroffene mit traumatischen Erfahrungen und/oder psychischen Erkrankungen bei der Bewältigung ihrer Lebenssituation.

Daneben besteht in den Regierungsbezirken Schwaben und Oberfranken das sogenannte TAFF-Projekt – Therapeutische Angebote für Flüchtlinge. Ziel des Projekts „TAFF“ ist die Verbesserung der Versorgung von psychisch erkrankten Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern.

Im Regierungsbezirk Unterfranken wurde in der Erstaufnahmeeinrichtung in Schweinfurt zu Beginn des Jahres 2017 ferner ein Projekt zur niederschweligen psychosozialen Betreuung eingerichtet. Seitens des Bayerischen Roten Kreuzes wird ebenfalls seit Beginn des Jahres 2017 ein psychosoziales Beratungsangebot „Initiative für traumatisierte Flüchtlinge“ in der Region Würzburg zur Verfügung gestellt.

Ferner haben Betroffene die Möglichkeit, sich an Mitarbeiter der Flüchtlings- und Integrationsberatung, Selbsthilfegruppen oder Lebensberatungsstellen zu wenden. Zudem bieten auch ehrenamtliche Helferkreise oder die Sozialdienste karitativer Organisationen Unterstützung an.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, mithilfe von Mitarbeitern der Sozialhilfeverwaltungen bzw. der Gesundheitsämter individuelle Ansprechpartner zu finden. Sofern der Suizidversuch auf Probleme im zwischenmenschlichen Umfeld zurückzuführen ist, besteht auch die Möglichkeit der Umverteilung.

**5. Wie viele der Suizide oder Suizidversuche stehen in einem engen zeitlichen Zusammenhang mit Abschiebeanordnungen oder Abschiebeversuchen und könnten somit der Auslöser gewesen sein?**

Entsprechende Daten werden in der PKS nicht erfasst und können mit vertretbarem Aufwand innerhalb der zur Beant-

wortung der Schriftlichen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit auch nicht ermittelt werden.

**6. Wie viele der Suizide stehen in engem zeitlichen Zusammenhang mit negativen Verfahrensentscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge?**

Vgl. die Antwort zu Frage 5.

**7. Wie viele Asylbewerber und Asylbewerberinnen wurden 2017 und 2018 präventiv wegen Suizidgefahr in psychiatrische Krankenhäuser eingeliefert?**

Im Vorgangsverwaltungssystem der Bayerischen Polizei (IGVP) konnten für das Jahr 2017 anhand statistischer Parameter durch das BLKA 208 Fälle ermittelt werden, bei denen eine Person mit dem Status „Asylbewerber“ nach einem Suizidversuch präventiv eingeliefert worden ist. Für das Jahr 2018 konnten hier (01.01.2018 bis einschließlich 27.07.2018) 82 Fälle ermittelt werden.

Zu dem hier als Datenquelle herangezogenen Vorgangsverwaltungssystem IGVP ist jedoch anzumerken, dass es sich um eine sogenannte polizeiliche Einlaufstatistik handelt, die PKS jedoch eine sogenannte polizeiliche Auslaufstatistik darstellt. Insofern sind beide Datenquellen in ihrer Aussagekraft nicht unmittelbar miteinander vergleichbar.